

DANOVA

Gesundheit und Prävention mit System



Die Danova-Geschäftsführer Erich Schuster und Armin Lutz.

Seit 2009 bietet die Danova GmbH ein Gesundheits- und Leistungsmanagement für Unternehmen und Privatkunden an. Das Erlanger Unternehmen, das als Tochterfirma der Dialogmarketing-Agentur Defacto gegründet wurde und von den Geschäftsführern Armin Lutz und Erich Schuster geleitet wird, setzt dabei nach eigenen Angaben auf einen ganzheitlichen und systemischen Ansatz: Die angebotenen Gesundheitsseminare und -programme setzen auf eine individuelle

Bedarfsanalyse und eine stetige Betreuung durch einen persönlichen Coach. Nach dem Motto „Jeden dort abholen, wo er steht“, verspricht Danova eine auf jeden Mitarbeiter oder Kunden abgestimmte Strategie für mehr Gesundheit und Fitness. Die Angebote beziehen sich nicht nur auf körperliche Aspekte, sondern umfassen auch mentale Gesundheit, Stressprävention und Work-Life-Balance.

Um möglichst viele Ansätze und Methoden anbieten zu können, arbeitet Danova unter anderem mit der Universität Erlangen-Nürnberg, dem Medical Valley, der TÜV Süd AG und zahlreichen weiteren Partnern zusammen, die ein „Kompetenznetzwerk“ bilden. Zu den betrieblichen Kunden gehören u.a. Adidas, Deutsche Telekom, Hagebau oder Sparkassen.

Anhand wissenschaftlicher Kriterien bieten die 15 Mitarbeiter von Danova, die aus Bereichen wie Sport- und Ernährungswissenschaft oder Psychologie stammen, Unternehmen verschiedene Leistungen in einem modularen System an. Dazu gehören beispielsweise eine Gesundheitsbilanz aller Mitarbeiter, Seminare und Workshops, ein Telefon- und Online-Coaching oder ein firmeninterner „Gesundheits-Wettbewerb“. Für Seminare nutzt das Unternehmen u.a. das Tagungszentrum „Berghaus Spitzingsee“, das von Sandra Möllendorf, der Tochter des Geschäftsführers Erich Schuster geleitet wird. Nach dem Abschluss der Coaching-Programme erstellt das Unternehmen eine Analyse, die die Veränderungen gegenüber dem Ausgangspunkt messbar macht.

Im Mai organisiert Danova das erste Projekt der „Gesundheits-Initiative 2013 in der Europäischen Metropolregion Nürnberg“ mit dem Titel „Persönliche Gesundheitsbegleitung“. In dem Großprojekt sollen nach Firmenangaben rund 10 000 Teilnehmer für sechs Monate bei der Verhaltens- und Ernährungsumstellung begleitet werden. Mit diesem Projekt soll untersucht werden, welche Auswirkungen derartig breit angelegte Projekte auf die Gesundheit der Bevölkerung haben können. ■

WWW.DANOVA.DE

PERSONALIEN | AUSZEICHNUNGEN

net: Das Erlanger Energietechnikunternehmen **Areva** Deutschland, das Nürnberger Marktforschungsinstitut **GfK**, den Nürnberger Kabelhersteller **Leoni** und das Modehaus **Wöhl** wurden als Arbeitgeber prämiert, die in beispielhafter Weise Aspekte wie Unternehmenskultur, Karrieremöglichkeiten, Weiterbildung und Work-Life-Balance in ihrer Personalpolitik berücksichtigen (www.areva.com, www.gfk.de, www.leoni.de, www.woehrl.de).

Dr. Sabine Freifrau von Süßkind, Freiherliche von Süßkind'sche Schloss- und Gartenverwaltung / Schloss Dennenlohe in Unterschwaningen, ist zur neuen Landesverbandsvorsitzenden des Verbandes der deutschen Unternehmerinnen (VdU) berufen worden.

Süßkind ist zudem Präsidentin des Verbandes Bayerischer Parks und Gärten e.V., der für das neu gegrün-

dete Bayerische Gartennetzwerk zuständig ist. Vor acht Jahren initiierte sie den Deutschen und Europäischen Gartenbuchpreis auf Schloss Dennenlohe. Der VdU ist ein Wirtschaftsverband, der die Interessen insbesondere mittelständischer Unternehmerinnen aus Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistung vertritt (www.dennenlohe.de, www.vdu.de).

Die **Memmert GmbH + Co. KG** in Schwabach, die Wärme- und Kälteschränke herstellt, ist für ihre Gerätegeneration 2012 mit dem „IF Product Design Award 2013“ in der Kategorie „Medizintechnik/Gesundheit“ ausgezeichnet worden. Das Unternehmen hatte mit dem Münchner Designbüro Oxid ein neues Designkonzept entwickelt, das eine unverwechselbare Produktgestaltung mit einer einfachen Bedienung und einem erschütterungsfreien Öffnen und Schließen der Geräte verbindet. Das Unternehmen entwickelt an zwei Standorten in Süddeutschland (www.memmert.com).



Großer Erfolg für das Chemiehandelsunternehmen **CSC Jäklechemie GmbH & Co. KG** in Nürnberg: Zum zweiten Mal nach 1999 wurde es mit dem Bayerischen Qualitätspreis 2013 in der Kategorie Handel ausgezeichnet. Geschäftsführer Robert Späth (Foto rechts) nahm die Ehrung von Bayerns Wirtschaftsminister Martin Zeil entgegen. Das im Jahr 1886 gegründete Traditionshaus ist nach mehreren Standards zertifiziert und wurde bereits mehrfach ausgezeichnet. Der Qualitätspreis, der seit 1993 vergeben wird, würdigt umfangreiche unternehmensweite Qualitätssicherungskonzepte und innovative Lösungen in Industrie, Handwerk,

Handel, Dienstleistungsunternehmen sowie Gemeinden. Zwei unabhängige Expertengremien unter dem Vorsitz von Dr. Horst Wildemann vom Forschungsinstitut für Unternehmensführung, Logistik und Produktion der TU München wählten die Sieger aus (www.csc-jaekle.de).

Die **FR-Frankensolar GmbH** in Nürnberg wurde mit dem Premium-Siegel „Top PV Zulieferer“ ausgezeichnet. Grundlage war eine Studie des Bonner Markt- und Meinungsforschungsinstituts EuPD, für die Installateure in Deutschland nach ihrer Zufriedenheit mit ihren Zulieferern gefragt wurden. (www.frankensolar.de). ■